

Bericht Stand Einführung Verfasste Studierendenschaft

Sitzungsaal
Ersti-Woche
Fachschaften
Servicestellen
Personalverwaltung
Ausschreibung Haushaltsbeauftragte*r
AK Finanzen (Wirtschaftsplan, Beitrags- und Finanzordnung)
Kommunikation mit dem Rektorat
Homepage/Verteiler

Sitzungsaal

Der Raum in der Wilhelmstr. 26 ist der (ganz) alte Senatssaal der Uni. Wir haben für dieses Semester den Raum erstmal für Dienstags und Donnerstagsabend ab 18 Uhr blockiert. Allerdings, erst nachdem die normale Raumbelagung schon beendet war, deshalb sind manchmal Blockveranstaltungen hier, die bis 20 Uhr gehen. Die Festlegung des StuRa-Termins ist davon unberührt.

Ersti-Woche

In den letzten Monaten lief auch schon die Planung zur Ersti-Woche. Es wird wieder ein Ersti-Info-Boten geben. Weiterhin planen wir zusammen mit der Uni den Markt der Möglichkeiten am 18.10. im SC-Stadion. Daneben gibt es auch wieder sechs Stadtführungen am 19. und 20.10., wofür die Anmeldungen momentan eintrudeln. In Zusammenarbeit mit dem Studentenwerk ist auch wieder das alljährliche Jazzfrühstück am 19.10. in der Mensa Karl-Friedrich-Rempartstraße geplant. Die große Semestereröffnungsparty wird mit zwei großartigen Livebands am 26.10. im Crash steigen. Eine Vorstellung der Studierendenvertretung und des Modells der Verfassten Studierendenschaft für die Erstis findet am 24.10. im Studierendenhaus statt.

Außerdem wird der Vorstand die gesamte Ersti-Woche für interessierte Fachschaften zur Vorstellung der VS im Studierendenhaus anwesend sein. Meldet doch bitte kurz an, wann ihr mit euren Ersti-Grüppchen vorbeikommen wollt.

Fachschaften

hier nochmal einige wichtige Infos für euch zum Überblick. Also zuerst nochmal der wichtigste Grundsatz. Die Fachschaften sind offen, d.h., dass bei den Fachbereichssitzungen alle Studierende des Fachbereichs rede-, antrags-, und stimmberechtigt sind.

Außerdem ist für eure Fachbereichssitzungen wichtig, dass sie öffentlich angekündigt werden und die Tagesordnung rechtzeitig (also vermutlich 2-3 Tage vorher, müsst ihr in eurer Geschäftsordnung festlegen) auch veröffentlicht wird. Außerdem muss ein Protokoll geführt werden, dass anschließend auch öffentlich zugänglich sein muss. Ob ihr ein Ergebnis- oder ein Velaufsprotokoll führen wollt könnt ihr selbst entscheiden und in eurer Geschäftsordnung regeln. Zu den Fachbereichssitzungen muss die gewählte Fachbereichsvertreter*innen oder -stellvertreter*innen einladen und mindestens eine Person davon auch anwesend sein. Außerdem müsst ihr auf die Beschlussfähigkeit achten. Es müssen 0,75%, mindestens aber fünf Mitglieder des Fachbereichs anwesend. Zu den genauen Zahlen haben wir euch schon eine Mail (Betreff: wichtig Infos 3) geschrieben, schaut hier nochmal nach oder fragt uns direkt.

Zur Geschäftsordnung: wir haben euch bereits kommentierte Mustergeschäftsordnungen zukommen lassen. Wie schon erwähnt könnt ihr euch eine Geschäftsordnung geben. Dies hat einige Vorteile, da die Ergebnisfindung erleichtert und transparenter/nachvollziehbarer macht und Beschlüsse weniger leicht angreifbar sind.

Servicestellen

Mit der Uni wurde abgeklärt, dass die Verträge der momentan bestehenden Servicestellen (Sekretariat, Finanzreferent, EDV-Referent) bis Dezember verlängert wurden. Dies soll verhindern, dass in erster Zeit diese wichtigen Tätigkeiten nicht ausgeführt werden. Ab Dezember werden diese Stellen natürlich aber wieder offen ausgeschrieben und neu besetzt.

Personalverwaltung

Nach Absprache mit dem Rektorat haben wir uns darauf geeinigt, die Personalverwaltung für die Studierendenschaft zunächst befristet auf 2 Jahre über die Uni durchführen zu lassen. Dafür wird momentan ein Vertrag aufgesetzt, die Uni stellt uns den Aufwand dafür in Rechnung. Da eine Personalverwaltung aber viel Fachwissen und Ressourcen erfordert, sehen wir es als sinnvoll an, dies in den Händen der Uni zu belassen. Bei der Auswahl der anzustellenden Personen sind wir weiterhin unabhängig, die Uni kann hier nicht reinreden.

Ausschreibung Haushaltsbeauftragte*r

Damit die Studierendenschaft ihre Finanzgeschäfte aufnehmen kann, muss ein*e Haushaltsbeauftragte*r eingestellt werden. Diese Person muss für den gehobenen Verwaltungsdienst befähigt sein.

Wir haben diese Stelle schon u.a. in der Badischen Zeitung ausgeschrieben, am 10.10. endet die Bewerbungsfrist. Danach sollen dann zeitnah Bewerbungsgespräche stattfinden. Am 15.11. soll die Person ihre Arbeit aufnehmen.

AK Finanzen (Wirtschaftsplan, Beitrags- und Finanzordnung)

Seit kurzem wurde ein Arbeitskreis Finanzen einberufen, der sich vorbereitend um den Wirtschaftsplan, die Finanzordnung und die Beitragsordnung kümmert. In diesem AK sollen Entwürfe erarbeitet werden, die dann in den StuRa eingebracht werden sollen.

Da die Finanzordnung und die Beitragsordnung bis zum 15. Oktober zur rechtlichen Prüfung eingereicht werden müssen (auch als Entwurf möglich, wenn wir das zeitlich nicht schaffen) und der Wirtschaftsplan allerspätestens bis zum 30. November beim Rektorat eingereicht sein muss, muss dies leider sehr schnell vonstatten gehen. Deshalb sind alle, die sich zu diesen Fragen einbringen wollen, herzlich eingeladen, am AK zu partizipieren. Die Treffen werden weiterhin über den StuRa-Verteiler offen beworben.

Der Wirtschaftsplan, die Finanz- und die Beitragsordnungen werden demnächst auch im StuRa zur Debatte und Abstimmung gestellt, eine Vordiskussion im AK soll eine möglichst reibungslose Abstimmung fördern.

Kommunikation mit dem Rektorat

Wir haben mit dem Rektorat vereinbart, dass der frühestmögliche Zeitpunkt zum Einziehen der Beiträge für die Verfasste Studierendenschaft zum Sommersemester 2014 ist. Bis zum Ende des Jahres wirtschaften wir weiter mit den dem AStA zugewiesenen Geldern. Überschreiten wir hierbei das Jahresbudget, da wir ja potentiell höhere Kosten haben, dann gibt uns die Uni zinslos Kredit. Dies gilt auch für die ersten 3-4 Monate des nächsten Jahres.

Generell ist die Uni qua Gesetz dazu verpflichtet uns Räume und die Ausstattung, die der jetzige AStA hat, weiterhin kostenfrei zur Verfügung zu stellen. Alle vom AStA angeschafften Geräte gehören damit aber immer noch der Uni. Der Rektor hat abgeboten in eine Schenkung der VS Möbel und Geräte zu überlassen.

Zur Zeit gibt es aber noch ein paar Unklarheiten was das Bereitstellen von Internetzugang, Telefon, Servern und Software-Lizenzen. Abhängig von der jeweiligen Ausgestaltung der Verträge zwischen Lizenzgeber*innen und der Uni, ist die Nutzung nur Mitgliedern der Uni (d.h. Angestellte der Uni und Studierenden) gestattet. Da die VS eine eigene Körperschaft ist, würden die Angestellten der VS, wenn es keine Studis sind, nicht dazu zählen. Dies muss im Einzelfall noch geklärt werden.

Homepage/Verteiler

Da es eben noch diese Unklarheiten gibt, gibt es bisher keine VS-Homepage und in der Übergangszeit werden wir alle Protokolle und Tagesordnungen der Gremien weiter auf der u-asta Homepage veröffentlichen. Auch zur zukünftigen Mailverwaltung gibt es noch keinen genauen Plan, bis wir das mit der Uni geklärt haben. Deshalb haben wir Übergangsweise den stura-liste-Verteiler eingerichtet und werden die nächsten Tage auch noch separate Verteiler für die Fachbereiche und die Initiativen.